

Cisco Intelligente Vernetzung

[8.11.2010] Seine Initiative Smart+Connected Communities hat das Unternehmen Cisco jetzt auch auf Deutschland ausgeweitet. Damit können Geräte, Systeme sowie Menschen verbunden werden, zudem wird ein einfacher Datenaustausch ermöglicht.

Das Unternehmen Cisco bietet jetzt auch in Deutschland seine Lösungen zur intelligenten, stadtweiten Vernetzung an. Diese basieren auf der Initiative Smart+Connected Communities, die auf eine wirtschaftliche, soziale und umweltbezogene Nachhaltigkeit zielt. Damit unterstützt Cisco die Vernetzung von Geräten wie PCs oder Smartphones mit technischen Systemen wie Strom- und Verkehrssteuerungsnetzen sowie Haushalts- und medizinischen Geräten. Die Plattform dafür bilden flächendeckende Breitband-Netzwerke. Wie das Unternehmen mitteilt, gibt es neben erfolgreichen Projekten in Europa, den USA und Asien bereits auch erste Vorhaben in Deutschland. So erstellt das Autobahnamt Sachsen landesweit ein breitbandiges Borderless Network auf Basis von Cisco-Technologie. Es verbindet damit bislang getrennte Steuerungs- und Überwachungssysteme, IT- und Kommunikationsanwendungen. Angeschlossen sind unter anderem Notruf- und Glättemeldeanlagen, Betriebsfunk, Verkehrsbeeinflussungs- sowie Tunnelbetriebstechnik und Videokameras. Sie werden nun über ein gemeinsames Glasfasernetzwerk auf IP-Basis betrieben. (cs)

<http://www.cisco.de>

Stichwörter: Cisco, Intelligente Vernetzung, Initiative Smart+Connected Communities

Quelle: www.kommune21.de